

PSYCHOLOGIE HEUTE

LEBEN

Lebenskunst – Was wir von den alten Philosophen für unseren Alltag lernen können

Wie führe ich ein gutes Leben? Antworten auf diese Frage findet der Philosoph Albert Kitzler bei seinen antiken Kollegen. Ihre Lehren bezeichnet er im folgenden Interview als Leuchttürme, die uns durch unseren Alltag navigieren können

VON GERLINDE UNVERZAGT



01. APR 2017

Herr Kitzler, was unterscheidet einen intelligenten von einem weisen Menschen?

Wenn man unter Intelligenz ein hohes Maß bestimmter geistiger Fähigkeiten versteht, so sagt dies nichts darüber aus, ob man damit auch ein gutes Leben führt. Das aber zeichnet einen weisen Menschen aus. Weisheit ist Lebensweisheit. Diese setzt nicht notwendig Scharfsinn oder Bildung voraus. So zählte Platon einen einfachen Landwirt namens Myson zu den „Sieben Weisen“, und ich denke, er tat dies, um genau darauf aufmerksam zu machen. Wir können auch durch Lebenserfahrung, durch Wachheit für uns selbst, für die anderen, für die Welt und die Natur viel für eine weise Lebensführung lernen. Zu viel Scharfsinn kann auch den Blick für einfache Wahrheiten und die natürlichen Quellen der Lebensfreude verstellen. „Unterdrückt die...

Den kompletten Artikel können Sie bei uns kaufen oder freischalten.
